

„Was Hänschen nicht gelernt hat...“ Klavierunterricht für Erwachsene

Auch wenn bestimmte „Lernfenster“ vor allem in der Jugend offen stehen, schließen sie sich nie ganz. Denn wie die moderne Hirnforschung belegt, ist Lernen in jedem Alter möglich, so dass heute das bekannte Sprichwort lauten müsste: „Was Hänschen nicht gelernt hat, lernt Hans auf andere Art.“ Die intuitiven Lernformen des Kindes werden durch bewusstere Lernformen ersetzt und ergänzt. Anhand seiner zweibändigen Klavierschule „tastsinn“, die sich an den intellektuellen Ansprüchen Jugendlicher und Erwachsener orientiert und sich nicht nur als Klavier-, sondern gleichzeitig auch als „Musikschule“ versteht, stellt Eike Wernhard methodische Wege für die Arbeit mit erwachsenen Klavierschülern vor.